

Concept 100

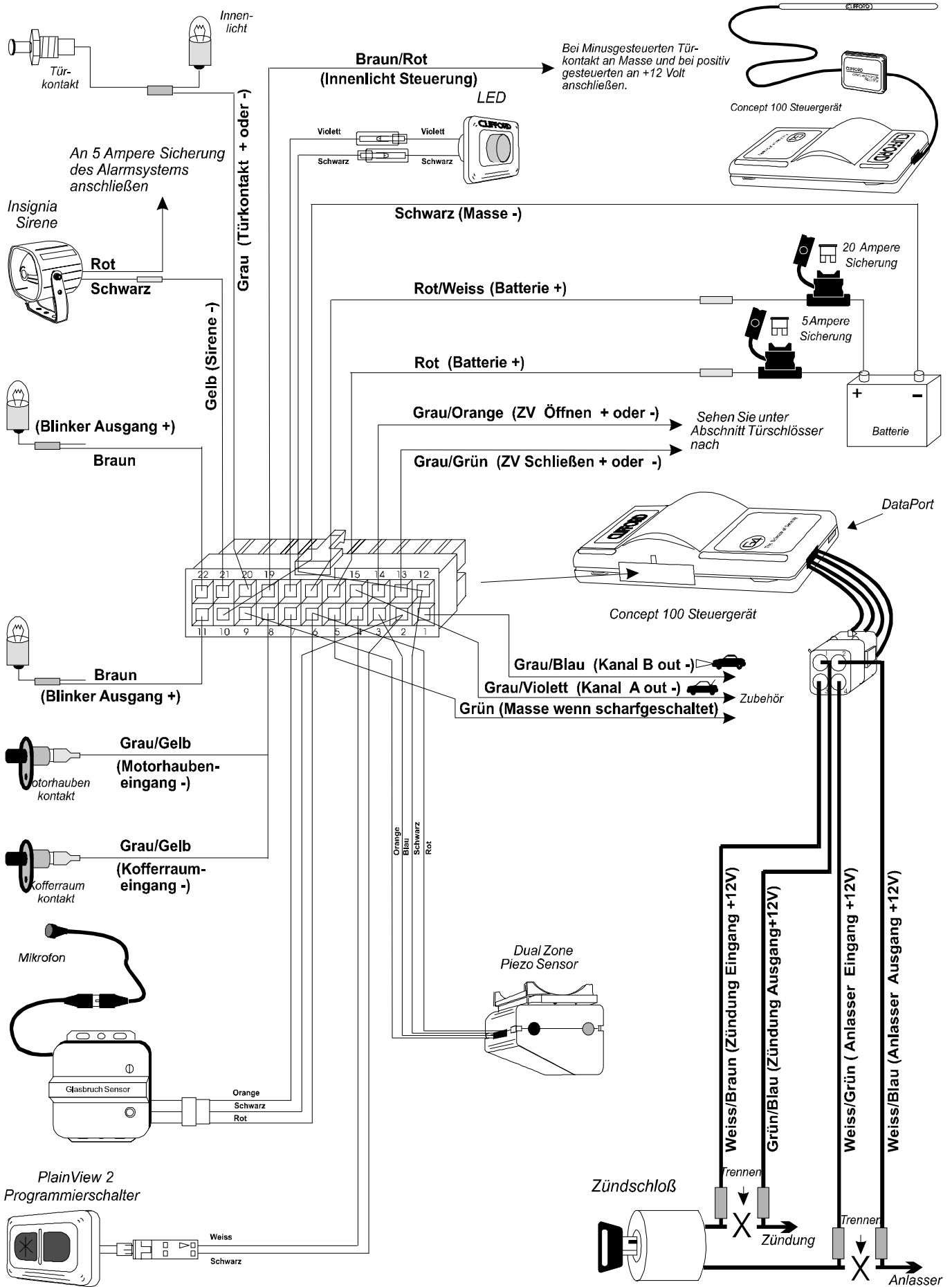
HINWEIS: Bitte alle Sicherungshalter bei der Batterie verbauen!

Verkabelungsbeschreibung für den 22-poligen Stecker

Pin	Farbe	Anschluss
1	Grau/Blau	Kanal 5 Ausgang (-) max. 150 mA
2	Schwarz	Vorverkabelt zu Serviceschalter und Glasbruchsensor
3	Blau	Piezo Sensor Eingang (Warnzone)
4	Weiss	Serviceschalter Eingang
5	Grün	Minus bei geschärftem Alarmsystem
6	Rot	Versorgungsspannung für Piezo- und Glasbruchsensor
7	Orange	Glasbruchsensoreingang (Alarm)
8	Grau/Gelb	Alarমেingang für Motorhaube und Kofferraum
9	Orange	Piezosensoreingang (Alarm)
10	Schwarz	Batterieminus
11	Braun	Ausgang Blinker (+12 V)
12	Schwarz	Masse für LED, beide Sensoren und Codeschalter
13	Grau/Grün	ZV-Ausgang schließen (+ oder -)
14	Grau/Orange	ZV-Ausgang öffnen (+ oder -)
15	Grau/Violett	Ausgang Kanal 2 (-) max. 150 mA
16	Rot	An Batterieplus über 5 Ampere Sicherung
17	Rot/Weiss	An Batterieplus über 20 Ampere Sicherung
18	Violett	Vorverkabelt für LED
19	Braun/Rot	Innenlichtsteuerung (+ oder -)
20	Grau	Türkongakteingang (+ oder -)
21	Gelb	Sirenenausgang (-) an schwarzes Kabel der Sirene
22	Braun	Ausgang Blinker (+12V)

Verkabelungsbeschreibung für den 4-poligen Stecker

Pin	Farbe	Anschluss
1	Grün/Blau	Zündungs Ausgang (+12 V)
2	Weiss/Blau	Anlasser Ausgang (+12 V)
3	Weiss/Braun	Zündungs Eingang (+12 V)
4	Weiss/Grün	Anlasser Eingang (+12 V)



Bauteile im Fahrzeuginnenraum

Steuergerät und externer Empfänger

1. Bringen Sie das Steuergerät im Fahrzeuginnenraum und **nicht** im Motorraum an.
2. Bestimmen Sie, wo das Steuergerät angebracht werden soll. Am besten hinter dem Armaturenbrett. Montieren Sie die Zentraleinheit mit den beigegeführten Schrauben. Endgültige Montage bitte erst nach der abschließenden Funktionskontrolle.
3. Montieren Sie den Antennenverstärker an der gewünschten Position. Führen Sie das Kabel zur Systemzentrale.
4. Verbauen Sie den Antennenverstärker **nicht** in der Nähe des Steuerteiles und soweit wie möglich von Metall entfernt.. Der Einbauort des Antennenverstärkers wird die effektive Reichweite der Fernbedienung bestimmen. Knicken Sie das Kabel nicht, vermeiden Sie Kabelschleifen

Türauslöser

Informationen über die Polaritätsprüfung und Anschlüsse befinden sich im Abschnitt **Türauslöser** dieser Einbauanleitung.

Zentralverriegelung

Informationen über die verschiedenen Polaritätstypen und Anschlüsse befinden sich im Abschnitt **Türschlösser** dieser Anleitung. Wenn Sie IntelliStart 4 mit der Concept 100 verbinden, ist empfehlenswert die Drehzahlabhängige Türverriegelung zu programmieren. Die Drehzahlabhängige Verriegelung ist nur mit IntelliStart 4 möglich.

LED Statusanzeige

Wählen Sie eine gut sichtbare Stelle im Armaturenbrett oder der Mittelkonsole, die durch die Fenster Fahrer- und Beifahrerseite gut zu sehen ist. Besprechen Sie die Anbringungsstelle mit dem Besitzer.

1. Vergewissern Sie sich, dass genügend Platz für die LED-Anzeige vorhanden ist, und bohren Sie dann ein Loch mit einem Durchmesser von 8mm, um die Kabel durchzuführen.
2. Verbinden Sie die LED-Steckverbinder mit dem VIOLETTEN und dem SCHWARZEN des Kabelbaums.
3. Drücken Sie dann die LED in ihre Position.

Unverdeckter 2-Weg-/Serviceschalter

1. Besprechen Sie die Anbringungsstelle mit dem Fahrzeugbesitzer.
2. Vergewissern Sie sich, dass genügend Platz für den Schalter vorhanden ist, und bohren Sie dann ein Loch mit einem Durchmesser von 8mm, um die Kabel durchzuführen.
3. Verbinden Sie den Steckverbinder des Schalters mit dem WEISSEN und SCHWARZEN Stecker des Kabelbaumes.
4. Drücken Sie dann den Schalter, nach Entfernen der Schutzfolie, in seine Position.

Dual-Zone Piezo Sensor

Installieren Sie den Dual-Zone Piezo Sensor im Fahrzeuginnenraum und nicht im Motorraum.

1. Den Sensor mit den mitgelieferten Kabelbindern sicher an der Unterseite der Lenksäule befestigen (wenn die Lenksäule nicht mit einer Manschette versehen ist, die gebogene Grundplatte des Sensors entfernen und fest an der Feuerschutzwand des Fahrzeuginnenraums verschrauben)
2. Verbinden Sie den Sensor mit dem Kabel vom Kabelbaum kommend (ROT, SCHWARZ und ORANGE und WEISS).

Glasbruchsensor

Installieren Sie den Glasbruchsensor im Fahrzeuginnenraum und nicht im Motorraum.

1. Montieren Sie den Mikrofonhalter so, dass er in den Fahrgastraum hineinzeigt, aber nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt ist
2. Verbinden Sie das Mikrofon mit dem Sensor (ein weiteres zweites Mikrofon kann für größere Fahrzeuge zugefügt werden, um eine bessere Reichweite zu erzielen)
3. Verbinden Sie den Sensor mit den SCHWARZEN, ROTEN und ORANGEN Kabeln des 22-poligen Steckers.

Kofferraumauslöser

Fahrzeuge mit einer massegeschalteten Kofferraumbeleuchtung sind direkt kompatibel mit Concept 100 (bei positiv geschalteten Modellen ist ein Relais zum Invertieren der Polarität zu verwenden). Der Schalter kann sich in oder nahe bei der Kofferraumverriegelung befinden oder am Kofferraumlicht.


1. Schließen Sie das GRAU/GELBE Kabel am Kofferraumschalter an (zwischen Diode und Schalter, falls eine Diode hinzugefügt werden muss).


HINWEIS: Wenn sich im Armaturenbrett des Fahrzeugs eine Warnlampe für den offenstehenden Kofferraumdeckel befindet, so ist eine Diode zwischen der Lampe und dem Schalter zu installieren, wobei das Diodenband auf den Schalter weist.


Blinklichter

Informationen über Polaritätsprüfung und Anschlüsse befinden sich im Abschnitt **Blinklicht** dieser Anleitung.

Ausgang A mit wählbaren Ausgangstypen


Das GRAU/VIOLETTE Taste  (Ausgang A) kann für eine der folgenden Ausgangsarten programmiert werden.


1. Gepulste Ausgangsleistung von 0.5 Sekunden Masse, oder solange die Taste gedrückt bleibt (Werkseinstellung).
2. Dauerkontaktabgabe (d.h. die Ausgangsleistung gibt solange Masse ab, bis Taste  (Ausgang A) zum zweiten Mal gedrückt wird).
3. Zeitgesteuerte Ausgangsleistung, die für einen beliebigen, von Ihnen gewählten Zeitraum zwischen 1 Sekunde und 4 Minuten an Masse bleibt.


Die Ausgangsleistung wird durch Drücken der Kofferraumentriegelungstaste oder durch Drücken der Taste  der Fernbedienung aktiviert. Die Stromstärke ist auf 0,15 Ampere begrenzt. Siehe den Programmierabschnitt auf Seite 8 - 10, um die Betriebsart und/oder Selbstaktivierung im **entschärften Zustand** zu ändern.

Sehen sie im Abschnitt Zeitsteuerung nach, wenn Sie die integrierte Zeitsteuerung des Systems für Fensterschließung oder Scheinwerferaktivierung nutzen wollen.

Ausgang B mit wählbaren Ausgangstypen

Das GRAU/BLAU Taste  (Ausgang B) kann für eine der folgenden Ausgangsarten programmiert werden.

1. Gepulste Ausgangsleistung von 0.5 Sekunden Masse, oder solange die Taste gedrückt wird (Werkseinstellung).
2. Dauerkontaktabgabe (d.h. die Ausgangsleistung gibt solange Masse ab, bis Taste  (Ausgang B) zum zweiten Mal gedrückt wird).
3. Zeitgesteuerte Ausgangsleistung, die für einen beliebigen, von Ihnen gewählten Zeitraum zwischen 1 Sekunde und 4 Minuten an Masse bleibt.

Die Ausgangsleistung wird durch Drücken der Taste  aktiviert. Die Stromstärke ist auf 0,15 Ampere begrenzt. Siehe den Programmierabschnitt auf Seite 8 - 10, für den Ausgangstyp.

Anlasser- und Zündungsimmobilisierung

1. Mit Hilfe eines Voltmeters machen Sie das **einzige** Kabel ausfindig, das **SOWOHL** während **des Startens UND des Laufens des Motors** +12 Volt führt und 0 Volt, wenn die Zündung ausgeschaltet ist.
2. Den Motor starten und dann dieses Kabel durchtrennen. Der Motor sollte dann ausgehen.
3. Wie auf Seite 2 gezeigt, verbinden Sie das WEISS/BRAUNE Kabel mit der Schlüsselseite des Zündkabels, und das GRÜN/BLAUE mit der Spulenseite.
4. Mit Hilfe eines Voltmeters machen Sie das **einzige** Kabel ausfindig, das nur **während des Startens des Motors** +12 Volt führt. Durchtrennen Sie dieses Kabel und der Anlasser dürfte nach erneutem Startvorgang nicht mehr drehen.
5. Verbinden Sie das WEISS/GRÜNE Kabel mit der Schlüsselseite des Anlasserkabels, und das WEISS/BLAUE mit der Motorseite.

HINWEIS: Der Anlasserstromkreis kann eine sehr hohe Spannung haben. Stellen Sie sicher, dass die Verbindungen gelötet und mit Schrumpfschläuchen versehen sind.

Bauteile im Motorraum

Hochleistungs Insignia Sirene

Installieren Sie die Sirene im Motorraum, entfernt von heißen oder beweglichen Teilen und so das sie von der Unterseite des Fahrzeuges nicht zu erreichen ist. Die Sirene nach unten ausrichten, damit sich kein Wasser in ihr ansammelt.

1. Die Sirene mit den drei mitgelieferten Blechschrauben befestigen.
2. Mit dem mitgelieferten Stecker verbinden Sie die GELBE Leitung des Kabelbaums mit dem SCHWARZEN Sirenenkabel.
3. Verbinden Sie das ROTE Sirenenkabel über eine 5 Ampere Sicherung mit der positiven Batterieklemme.

Motorhaubenauslöser

Fahrzeuge mit einem massegeschalteten Motorhauben-Kontaktschalter sind direkt kompatibel mit Concept 100 (bei Modellen mit positiver Schaltung muss eine Diode zur Invertierung verwendet werden.. Der Schalter kann sich in der Nähe des Kofferraumlichts oder des Schlosses befinden. Falls kein Schalter vorhanden ist, müssen Sie einen zusätzlichen Schalter montieren, aber bitte nicht in den Abflussrinnen.

1. Das GRAU/GELBE Kabel an den Kontaktschalter anschließen.

Abschließende Verkabelung

1. Die Steckverbinder des Steuergerätes **nicht** vor Ausführung von Schritt **6** einstecken.
2. Die 5 Ampere Sicherung und den Sicherungshalter an das ROTE Kabel anschließen.
3. Die 20 Ampere Sicherung und den Sicherungshalter an das ROT/WEISSE Kabel anschließen.
4. Ringanschlüsse verwenden, um die beiden Sicherungshalter an der +12 Volt Batterielasche zu befestigen, ohne die Anschlußklemme zu entfernen.
5. Einen Ringanschluss verwenden, um das SCHWARZE Kabel des Kabelbaums an der negativen Batterieklemme anzuschließen, ohne die Anschlußklemme zu entfernen.
6. Die Stecker des Steuergerätes einstecken. Das System schaltet sich geräuschlos ein und ist entschärft.

HINWEIS: Zubehör einschalten und prüfen, nachdem das Grundsystem geprüft wurde. Alle Stromanschlüsse von Zubehör einzeln mit Sicherungen versehen.

Intelligentes Einschalten

Die „Intelligente“ Einschaltfunktion garantiert, dass sich das System beim Einschalten im zuletzt gültigen Zustand (entschärft, scharfgeschaltet oder Servicemodus) befindet. Beim ersten Einschalten des Systems ist es entschärft (wenn alle Auslösepunkte geschlossen sind, schaltet sich das System automatisch scharf).

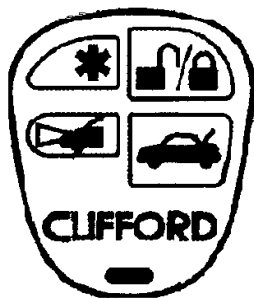
Innenbeleuchtung mit Ausschaltverzögerung

Manche Fahrzeuge haben eine Innenbeleuchtung mit Ausschaltverzögerung oder einem Abblendstromkreis, wodurch das Sicherheitssystem beim Scharfschalten per Fernbedienung den Türauslöser nicht erkennen kann. Siehe *Programmierbare Funktionen* Seite 8-10.

Funktionen der Fernbedienung

Die Concept 100 wird mit zwei ergonomisch gestalteten 10-Kanal Fernbedienungen ausgeliefert. Es können bis zu zwei ACG 2 Fernbedienungen auf die Concept 100 aufprogrammiert werden. Mit der Ausstattung der neuen ACG 2 Fernbedienungen bei Concept 100, ist es nicht mehr möglich ältere ACG- und normale Fernbedienungen auf das System zu programmieren.

Funktionen der 10-Kanal Fernbedienung



Kanal	Funktion	Taste(n)
1	Schärfen/Entschärfen	
2*	Aktivieren wahlweises Zubehör* (z.B. Kofferraumentriegelung)	
3	Lautloses Schärfen/Entschärfen	+ *
4*	Aktivieren wahlweises Zubehör* (z.B. IntelliStart 4)	*
5*	Aktivieren wahlweises Zubehör* (z.B. Scheinwerferaktivierung)	
6*	Aktivieren wahlweises Zubehör* (z.B. SmartWindows 4)	+
7*	Comfortschließung*	+ *
8*	Aktivieren wahlweises Zubehör* (z.B. IntelliVoice 4)	+
9*	Nicht benutzt*	+ *
10	Ferngesteuertes Abschalten des Glasbruchsenors	+

*Diese Kanäle können auch andere ACG 2 Systeme, Zubehör und Fahrzeuge steuern

Sensoreinstellung

1. Entschärfen Sie das System anhand Ihrer Fernbedienung.
2. Wählen Sie den Sensor den Sie einstellen möchten.
 - * Piezo-Sensor: Drücken Sie Kanal 15 Ihrer MASTER Fernbedienung (3 Mal Schaltstufentaste und dann Taste 3). Sie hören 4 Töne und die LED leuchtet auf.
 - * Optionaler Radar-Sensor: Drücken Sie Kanal 16 Ihrer MASTER Fernbedienung (3 Mal Schaltstufentaste und dann Taste 4). Sie hören einen Ton und die LED leuchtet auf.
3. *Einstellung des Piezo-Sensors:* Um die Primärzone (Alarmzone) zu testen, drücken Sie Taste 4 (Sie werden vier Töne als Bestätigung erhalten), schlagen Sie dann mit der Faust gegen die A-Säule des Fahrzeuges. Sie werden einen Signalton als Bestätigung erhalten der die Aktivierung der Primärzone anzeigt. Sollten Sie mit der Einstellung nicht zufrieden sein, so drücken Sie Taste 2 (Sie werden zwei Töne als Bestätigung hören), schlagen Sie mit der Faust gegen die A-Säule um die von Ihnen gewünschte Sensibilität einzugeben (Sie werden einen Ton als Bestätigung hören). Drücken Sie Taste 4 um Ihre Eingabe abzuspeichern.

Drücken Sie nun Taste 3 um die Vorwarnzone einzustellen (wie unter 3a. beschrieben), oder drücken Sie Taste 1 um die Programmierung abzuschließen (Sie werden drei Töne als Bestätigung hören).

 - a. Um die Vorwarnung einzustellen drücken Sie Taste 3 (Sie werden einen Ton als Bestätigung hören). Gehen Sie wie oben beschrieben vor, die Vorwarnung muss aber empfindlicher sein als die Alarmzone. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie Taste 1 um die Einstellung der Vorwarnzone zu speichern (Sie werden zwei Töne als Bestätigung hören), drücken Sie nochmals Taste 1 um den Programmiervorgang des Piezo-Sensors zu verlassen.
4. *Einstellung des optionalen Radar-Sensor:* Um die Primärzone des Radar-Sensors (Alarmzone) zu testen, lehnen Sie sich zum Fenster hin. Sie werden einen Signalton hören, wenn Ihre Anwesenheit entdeckt wird. Im Idealfall sollte ein Signalton zu hören sein, wenn Sie sich über den Fahrersitz in den Innenraum lehnen und an das Autoradio langen wollen. Wenn Sie mit der Empfindlichkeit nicht zufrieden sind und die Empfindlichkeit erhöhen möchten drücken Sie Taste 2 der Fernbedienung. Zum verringern drücken Sie Taste 4. Um die Sensibilität des Sensors schneller zu erhöhen oder zu verringern drücken und halten Sie Taste 1 oder Taste 4. Bei jedem Erhöhen der Empfindlichkeit werden die von der Sirene kommenden Signaltöne höher und höher, um die Einstellung einer höheren Empfindlichkeit zu bestätigen. Dementsprechend bestätigen niedriger werdende Töne ein Abnehmen der Empfindlichkeit. Zwei normale Signaltöne zeigen Mindest- und Höchsteinstellung der 32-Stufigen Empfindlichkeit an. Um die Vorwarnung einzustellen drücken Sie Taste 3 der Fernbedienung (wie unter 4a. beschrieben), oder drücken Sie Taste 1 um die Programmierung des Radar-Sensors zu verlassen (Sie werden drei Töne als Bestätigung hören).
 - a. Um die Vorwarnung des Radar-Sensors einzustellen, drücken Sie Taste 3 der Fernbedienung (Sie werden einen Signalton hören). Gehen Sie wie oben beschrieben vor, lehnen Sie sich zum Fenster hin. Sie werden einen Signalton hören, wenn Ihre Anwesenheit entdeckt wird. Im Idealfall sollte der Signalton nur zu hören sein, wenn Sie ca. 30 cm vom Fenster entfernt sind. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie Taste 1 um die Einstellung der Vorwarnzone zu speichern (Sie werden zwei Töne als Bestätigung hören), drücken Sie nochmals Taste 1 um den Programmiervorgang des Radar-Sensors zu verlassen.

Ferngesteuertes Ausschalten des optionalen Radar-Sensors

Das Senden von Kanal 10 innerhalb von zehn Sekunden nach dem Scharfschalten des Systems, ermöglicht Ihnen den Radar-Sensor abzuschalten (das Blinklicht leuchtet viermal auf als Bestätigung das die Zone abgeschaltet ist). Dies kommt Ihnen zu Gute wenn Sie eine Person oder ein Tier im Fahrzeug zurücklassen. Die Sensorzone wird beim nächsten Scharfschalten des Systems automatisch wieder eingeschaltet.

FACT - Fehlalarmkontrolle und Test

Der Mikroprozessor des Systems sucht automatisch nach einem weiteren aktivierten Sensor oder Auslöser, bevor die Sirene ein zweites Mal ertönt, um so *weitere Fehlalarme zu vermeiden*. FACT ist einfach wie folgt zu prüfen:

1. Schalten Sie das System per Fernbedienung scharf.
2. Warten Sie zehn Sekunden, nachdem sich die Innenraumbelichtung ausgeschaltet hat und schlagen Sie dann mit der Faust auf das Fahrzeug, um den Alarm auszulösen.
3. Entschärfen Sie das System nicht, lassen Sie den Alarm durchlaufen.
4. Schlagen Sie erneut auf das Fahrzeug. Das System sollte still bleiben.
5. Schließen Sie eine Tür auf und öffnen Sie sie. Der Alarm sollte sofort auslösen. Sie können das System nun entschärfen.

Abruf der letzten acht Ereignisse

Der Speicher des Systems speichert die Auslösung der letzten acht aktivierten oder gestörten Sensor- oder Triggereingänge, wodurch Sie die Quellen von Kundenbeschwerden in Bezug auf Störungen sofort aufspüren können.

WICHTIG: Die letzten acht Ereignisse können auch graphisch über das CliffNet Wizard Programm dargestellt werden (in Verbindung mit einem PC oder Laptop).

1. Mit ausgeschalteter Zündung, drücken und halten Sie die unmarkierte Seite des Unverdeckten 2-Weg Schalters.
2. Per Fernbedienung schärfen Sie das System und entschärfen Sie es gleich wieder, lassen Sie den Schalter los.
3. Die LED-Anzeige blinkt 1-10 mal, pausiert, blinkt dann wieder 1-10 mal usw. Notieren Sie, wie oft die LED pro Zyklus blinkt.
4. Sehen Sie in der untenstehenden Tabelle nach. Die erste Zahl, die Sie notiert haben, war der zuletzt aktivierte Auslöser oder Sensor. Die nächste Zahl ist der vorletzte Auslöser oder Sensor usw. bis zu den letzten acht Aktivierungen

Häufigkeit des Blinkens	Auslöser/ Sensoridentifizierung
1 mal	Glasbruchsensor
2 mal	Dual-Zone-Piezo Sensor
4 mal	Türkontakt
5 mal	Kofferraumkontakt
6 mal	Motorhaubenkontakt
7 mal	Im geschärften Zustand wurde die Zündung eingeschaltet oder gestartet
8 mal	Es wurde mehr als dreimal der falsche Servicecode eingegeben
10 mal	Stromzufuhr wurde unterbrochen

5. Wenn es so aussieht, als ob ein Sensor oft aktiviert wurde, so ist die Empfindlichkeit dieses Sensors zu verringern. Wenn z.B. ein bestimmter Auslöser mehrmals aktiviert wurde, die Funktion des Kontaktschalters prüfen und das Kabel auf einen möglichen Kurzschluss untersuchen.

Installationszertifikat

Nachdem das System angeschlossen und getestet wurde, müssen Sie das beigelegte *Clifford Electronics Zertifikat* ausfüllen. Nachdem Sie alle Daten in das ZERTIFIKAT eingetragen haben, lassen Sie den Eigentümer das Zertifikat unterschreiben.

Programmierbare Funktionen

Sämtliche Funktionen von Concept 100 sind ab Werk vorprogrammiert und in den Feldern der Tabellen auf den Seiten 10 und 11 fettgedruckt angegeben. Einige Funktionen können durch den Installateur und Benutzer programmiert werden, andere Funktionen können nur durch den Installateur programmiert werden.

Benutzung von CliffNet Wizard Pro

CliffNet Wizard Pro erlaubt dem Installateur und Benutzer den Zugang zu allen programmierbaren Funktionen durch eine graphische, bedienerfreundliche Schnittstelle. Das CliffNet Wizard Pro Programm ist Windows kompatibel und die meisten Anwendungen können durch einfaches Anzeigen und anklicken der Maus durchgeführt werden. CliffNet Wizard Pro beseitigt komplizierte Programmierstabellen und zeitintensives Programmieren.

Programmierbare Funktionen

1. In der Tabelle nachsehen und die Nummern der Spalte (quer) und der Reihe (von oben nach unten) der Funktion(en) notieren, die Sie programmieren möchten.
2. Die **Zündung** einschalten oder den **Motor** starten.
3. Geben Sie den **vom Werk einprogrammierten Code** (die einstellige Zahl 2) ein, indem Sie zweimal kurz auf die *****-Taste des unverdeckten 2-Weg Schalters drücken, dann die **unmarkierte** Seite des unverdeckten 2-Weg Schalters drücken.
4. Nachdem Sie den Code eingegeben haben, **drücken Sie für ca. 3 Sekunden** die *****-Taste, bis ein Signalton zu hören ist und die LED-Anzeige aufleuchtet. Sie befinden sich jetzt in der *Funktionsauswahl* der Tabelle.
5. *Wählen der Funktionsspalte*: Die unmarkierte Seite des Schalter so oft drücken, wie es der Spaltennummer entspricht. **Pausieren**. Sie hören die gleiche Anzahl von Signaltönen wie die Nummer der gewählten Spalte, wodurch Ihre Wahl akustisch bestätigt wird.
6. *Wählen der Funktionsreihe*: Die *****-Taste des Schalters so oft drücken, wie es der Reihennummer der Funktion entspricht. Bei jedem Drücken hören Sie einen Ton der Ihnen beim Zählen hilft.
7. Wenn sich bei der gewählten Funktion ein **HINWEIS** befindet, so führen Sie die entsprechenden Schritte durch.
8. Pausieren. Sie hören entweder einen oder zwei Signaltöne: **Zwei Signaltöne = EIN, ein Signalton = AUS**.
9. Sie können eine weitere Funktion wählen oder den Programmiermodus verlassen:
 - a. **Um eine andere Funktion in dieser Spalte zu wählen**, ist Schritt 6 innerhalb der nächsten 5 Sekunden zu wiederholen (nach 5 Sekunden ertönen 3 Signaltöne, die bedeuten, dass Sie sich wieder in der *Funktionsauswahl* der Funktionen befinden).
 - b. **Um eine andere Funktionsspalte zu wählen**, befolgen Sie Schritt 5.
 - c. **Um den Programmiermodus zu verlassen** schalten Sie die Zündung aus (drei Signaltöne sind zu hören und die LED-Anzeige erlischt, um das Ausschalten des Programmiermodus anzuzeigen). Beim Fahren warten Sie einfach 60 Sekunden, bis das System den Programmiermodus automatisch ausschaltet.

Kompliziert? Eigentlich nicht, das ist nur eine ausführliche Erklärung dessen, was bei jedem Schritt abläuft. Sie müssen nur folgendes tun: Wählen Sie die Funktion, die Sie ändern möchten, schalten Sie den Programmiermodus ein, wählen Sie die Spalte und Reihe der Funktion und schalten Sie dann die Zündung aus. *Das ist alles!*

Benutzerprogrammierbare Funktionen

Tabelle der programmierbaren Funktionen von Concept 100: 1 Signalton = AUS, 2
Signalöne EIN

Funtions - Auswahl	Spalte 1 Nichtmarkiert 1	Spalte 2 Nichtmarkiert 2	Spalte 3 Nichtmarkiert 3	Spalte 4 Nichtmarkiert 4
Reihe 1 ✱1	Neue Fernbedienung programmieren Hinweis: 1	Signalöne (Aus/Laut/Leise**) (1Ton/2Töne/3Töne**)	Automatische Scharfschaltung (Aus/Ein) (1Ton/2Töne)	Schärfen/ Entschärfen mit zweiter Fernbedienung Hinweis: 4
Reihe 2 ✱2	Nicht benutzt	Nicht benutzt	Automatische Scharfschaltung u. Verriegelung (Aus/Ein)	Kofferraumentriegelung mit zweiter Fernbedienung Hinweis: 4
Reihe 3 ✱3	Nicht benutzt	Servicemodus per Fernbedienung (Aus/Ein) (1Ton/2Töne)	Nicht benutzt	Lautloses Schärfen/Entschärfen mit zweiter Fernbedienung Hinweis 4
Reihe 4 ✱4	Nicht benutzt	AutoStart* (Aus/Batterie/Temperatur/Beides) (1Ton/2Töne/3Töne/4Töne)	FACT (Aus/Ein) (1Ton/2Töne)	Nicht benutzt
Reihe 5 ✱5	Autom. Verriegelung (Aus/Ein/RPM) (1Ton/2Töne/3Töne)	Nicht benutzt	Nicht benutzt	Fernstart mit zweiter Fernbedienung (IntelliStart 4) Hinweis: 5
Reihe 6 ✱6	Automatisches Entriegeln (Aus/Ein) (1Ton/2Töne)	Alle Fernbedienungen löschen Hinweis: 3	Nicht benutzt	Fenster öffnen/ Ventilation mit zweiter Fernbedienung (SmartWindows 4) Hinweis: 5
Reihe 7 ✱7	Auf Werkseinstellung zurücksetzen (außer Fernbedienung u. Service Code) Hinweis:2	Einstellen des neuen geheimen Entschärfungs-/Servicecodes NUR FÜR DEN EIGENTÜMER	Nicht benutzt	Service Modus mit zweiter Fernbedienung Hinweis: 5

- **Hinweis 1:** Drücken Sie Taste 1 der Fernbedienung, Sie hören einen Ton. Drücken Sie Taste 1 noch mal, Sie hören zwei Töne.
- **Hinweis 2:** Sie hören zwei Signaltöne wenn alle Funktionen zurückgesetzt sind.
- **Hinweis 3:** Wenn Sie zwei Signaltöne hören, sind alle Fernbedienungen aus dem Speicher des Systems gelöscht. Sie müssen nun die neuen und/ oder die bestehenden Fernbedienungen auf das System programmieren (programmieren Sie jede Fernbedienung die für die Concept 100 benutzt wird).
- **Hinweis 4:** Programmierung einer anderen ACG 2 Fernbedienung von einem anderen Clifford System zum Schärfen oder Entschärfen des Fahrzeuges programmieren. Um z.B. Kanal 13 einer Master-Fernbedienung des Zweitfahrzeuges zum Schärfen und Entschärfen Ihres Systems zu programmieren, gehen Sie **in Spalte 4, Reihe 1**. Das System bestätigt es Ihnen mit einem Signalton. Drücken Sie den Knopf nochmals. Das System bestätigt es Ihnen mit zwei Signaltönen. Kanal 13 der Fernbedienung des Zweitfahrzeuges wird nun das System schärfen und entschärfen.
- **Hinweis 5:** Diese Funktionen können auf die Fernbedienung eines anderen Concept Systems programmiert werden, **nachdem die Fernbedienung zum Schärfen/Entschärfen dieses Systems** (Spalte 4, Reihe1) programmiert wurde. Wählen Sie Reihe und Spalte, drücken Sie dann den unbenutzten Knopf der Fernbedienung, die die Funktion ausführen soll. Die Anzahl der Bestätigungstöne entspricht der Reihenummer.

Programmierbare Funktionen (Installateur)

Um Zugang zu den programmierbaren Funktionen für den Installateur zu erhalten, gehen Sie wie unter vom Benutzer programmierbare Funktionen vor, aber bei Schritt 4 halten und drücken Sie die * - Seite des unverdeckten 2-Weg Schalters für 10 Sekunden. Sie werden drei Signaltöne hören, die Ihnen bestätigen das Sie im Programmiermodus für Installateure sind.

Tabelle der programmierbaren Funktionen (1 Ton = AUS, 2 Töne = EIN)

Funktions -Auswahl	Spalte 1 Nichtmarkiert 1	Spalte 2 Nichtmarkiert 2	Spalte 3 Nichtmarkiert 3
Reihe 1 ✳️1	Einzel/Doppel Verriegelungsimpuls (1 Ton/2 Töne)	Zeitprogrammierung für Zubehörausgang (10 Sekunden) HINWEIS 1	Tür offen Warnung/ Zeitverzögerung der Innenraumbeleuchtung (1 Ton/2 Töne)
Reihe 2 ✳️2	Einzel/Doppel Entriegelungsimpuls (1 Ton/2 Töne)	Kanal A Ausgangsleistung (gepulst/zeitgesteuert/dauer) (1 Ton/2 Töne/3 Töne)	Kanal A Interlock (EIN/AUS)
Reihe 3 ✳️3	Dauer des Pulsbetriebs 1 Sek./3 Sek. (1 Ton/2 Töne)	Kanal B Ausgangsleistung (gepulst/zeitgesteuert/dauer) (1 Ton/2 Töne/3 Töne)	Kanal B Interlock Hinweis: 3
Reihe 4 ✳️4	Türverriegelungspolarität Positiv/Negativ (1 Ton/2 Töne)	Diesel/Benzin (1 Ton/2 Töne) (NUR FÜR IntelliStart 4) Hinweis: 2	Selbstaktivierung von Zubehör Kanal B (EIN/AUS)
Reihe 5 ✳️5	Programmieren der Umdrehungszahl (NUR FÜR IntelliStart 4)	Programmierung vom optionalem SmartWindows 4	Nicht Benutzt

- **HINWEIS 1:** Haben Sie einmal die Funktion gewählt, wird Ihnen ein Signalton signalisieren, dass die Zeit anfängt zu laufen. Sie können eine Zeit zwischen einer Sekunde und 4.25 Minuten (255 Sekunden) programmieren. Wenn die von Ihnen gewünschte Dauer erreicht wurde, drücken Sie die unmarkierte Seite des unverdeckten 2-Weg Schalters. Das System bestätigt Ihnen mit zwei Signaltönen, die von Ihnen neu programmierte Zeit.
- **HINWEIS 2:** Sie müssen die Drehzahleinstellung neu programmieren, wenn Sie Diesel oder Benzin ausgewählt haben.
- **HINWEIS 3:** Schärfen/Entschärfen auf demselben Knopf muss für diese Funktion auf **AUS** stehen.
- **HINWEIS 4:** Nur bei einer 4-Knopf Fernbedienung möglich. Wenn diese Funktion ausgeschaltet ist, wird mit demselben Knopf geschärft und entschärft.

Systemprüfung und Fehlerbehebung

Durch die folgende Checkliste und Tips zur Fehlerbehebung können Sie feststellen, ob die Concept 100 korrekt installiert ist. Arbeitet das System nicht wie beschrieben, folgen Sie den Anweisungen, die mit einem schwarzen Kasten markiert sind und wiederholen Sie den Schritt. Bei jedem der folgenden Schritte muss der vorherige Schritt wie angegeben abgeschlossen sein.

Schritt 1.

Wiedereinschalten der Innenraumbelichtung.

In Schritt 1 der **Wichtigen Informationen** in dieser Mappe wurden Sie angewiesen, die Innenraumbelichtung auszuschalten. Sie müssen jetzt die Beleuchtung wieder funktionsfähig machen, indem Sie die entfernte Sicherung wieder einsetzen und den Schalter wieder auf die normale „Tür“-Position bringen bevor sie weitermachen.


Schritt 2.

Selbstschärfungstest

- Schalten Sie die Zündung ein und starten Sie den Motor. Lassen Sie den Motor mindestens 10 Sekunden laufen und schalten ihn dann aus. Nach 30 Sekunden schaltet sich die Wegfahrsperrung ein (wird durch einmaliges Aufleuchten der LED angezeigt). Schalten Sie die Zündung ein. Der Motor sollte darauf nicht reagieren (weder starten, drehen, noch sollte die Benzinpumpe angehen).
 - **Der Motor reagiert nicht.** Korrektes Verhalten. Fahren Sie mit dem nächsten Test fort.
 - **Der Motor startet oder dreht.** Überprüfen Sie Masse- und Plusleitungen, dann kontrollieren Sie ob Starter/ Zündung/Benzinpumpe richtig verkabelt sind. Überprüfen Sie die Kabelverbindungen sorgfältig, wie im Abschnitt Anlasser- und Zündungsimobilisierung auf Seite. Stellen Sie sicher, dass der Zündungseingang/-ausgang stimmt!
- Schärfen Sie die Concept 100 und warten Sie 10 Sekunden, schalten Sie die Zündung ein.
 - **Der Motor reagiert nicht und der Alarm wird ausgelöst.** Korrektes Verhalten. Fahren Sie mit dem Schritt 3 fort.
 - **Der Motor startet oder dreht.** Überprüfen Sie Masse- und Plusleitungen, dann kontrollieren Sie ob Starter/ Zündung/Benzinpumpe richtig verkabelt sind. Überprüfen Sie die Kabelverbindungen sorgfältig, wie im Abschnitt Anlasser- und Zündungsimobilisierung auf Seite. Stellen Sie sicher, dass der Zündungseingang/-ausgang stimmt!
 - Wenn der Motor, nach der Überprüfung der Verkabelung wie auf Seite beschrieben, immer noch startet oder dreht, kontrollieren Sie die Strom- und Masseverbindungen. Versichern Sie sich, ob die Sicherungen in den Haltern richtig eingesetzt sind. Prüfen Sie nach, ob die Kabel für Zündungseingang und -ausgang mit dem richtigen 12V-Kabel verbunden sind. Vergewissern Sie sich, dass die Fernbedienungen richtig programmiert wurden.

Schritt 3.

Überprüfen Sie die Bestätigungstöne.

Schließen Sie alle Türen und schärfen Sie die Concept 100 mit  der Fernbedienung.

- **2 Bestätigungstöne:** Korrektes Verhalten. Gehen Sie weiter zu Schritt 4.
- **1 Bestätigungston:** Concept 100 hat sich passiv selbst geschärft und mit dem Druck auf Knopf 1 wurde das System entschärft. System erneut schärfen.
- **4 Bestätigungstöne:** Wenn Sie nach den ersten beiden Tönen 4 weitere Töne sofort, oder nach 5-10 Sekunden hören, ist ein Kontakt offen, ein Sensor aktiv, das Fahrzeug hat eine Verzögerungsschaltung für die Innenbeleuchtung oder die Verzögerungsschaltung fürs Innenlicht ist nicht einprogrammiert worden. Entschärfen Sie mit der Fernbedienung, setzen Sie sich ins Auto und schalten die Zündung ein. Die LED wird 1 – 10 mal aufleuchten. Zählen Sie mit und merken Sie sich die Anzahl (der Zyklus wird 5 mal wiederholt). Sehen Sie in der folgenden Tabelle nach.

Häufigkeit des Blinkens	Auslöser/ Sensoridentifizierung
1 mal	Glasbruchsensor
2 mal	Dual-Zone-Piezo Sensor
4 mal*	Türkontakt*
5 mal	Kofferraumkontakt
6 mal	Motorhaubenkontakt
7 mal	Im geschärften Zustand wurde die Zündung eingeschaltet oder gestartet
10 mal	Stromzufuhr wurde unterbrochen

* Wenn die Verzögerungsschaltung für die Innenbeleuchtung aktiviert ist, steht diese Funktion nicht zur Verfügung.

- Wenn ein Türauslöser angezeigt wird, aktivieren Sie die Verzögerung der Innenbeleuchtung.
- **Keine Bestätigungstöne:** Versichern Sie sich, dass die Signaltöne eingeschaltet sind (*Benutzerwählbare Funktionen*: Spalte 2, Reihe 1) und überprüfen Sie die Kabelverbindungen der Insignia Sirene (wie in *Insignia Sirene* beschrieben).

HINWEIS: Wenn keine der oben beschriebenen Methoden zum Erfolg führt, führen Sie die folgenden Diagnoseschritte durch.


- Vergewissern Sie sich, dass sich die Sicherungen in den Sicherungshaltern befinden.
- Überprüfen Sie Strom- und Masseverbindungen.
- Versichern Sie sich, die Kabel für Zündungseingang und –ausgang mit dem Zündkabel und nicht mit einer anderen 12 Volt führenden Leitung verbunden sind. Dies können Sie anhand der Schritte 1-4 der im *Abschnitt Anlasser- und Zündungsimmobilisierung* feststellen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Fernbedienungen richtig programmiert sind.

HINWEIS: Wenn die 20 Ampere Sicherung beim Schärfen durchbrennt, gehen Sie wie folgt vor:

- Klemmen Sie die beiden Blinkerleitungen der Concept 100 ab, ersetzen Sie die 20 Ampere Sicherung und schärfen Sie erneut. Wenn die Sicherung jetzt nicht durchbrennt, besteht ein Kurzschluss in einer der beiden Leitungen. Überprüfen Sie die Kabel, reparieren den/die Kurzschlüsse, schließen Sie die beiden Leitungen wieder an und schärfen das System.
- Falls die Sicherung durchbrennt wenn die Kabel abgeklemmt sind, sind die Türschlösser nicht korrekt verkabelt. Bringen Sie die Zentralverriegelung in ihren Ursprungszustand zurück und messen Sie die Spannung erneut aus, wie im Abschnitt **Türschlösser** dieser Mappe beschrieben. Verbinden Sie die Kabel wie beschrieben und ersetzen dann die kaputte Sicherung.

Schritt 4.


Kontrollieren Sie die Funktion der Blinklichter.

Schärfen Sie das System mit  der Fernbedienung.

- **Zweimaliges Aufleuchten.** Korrektes Verhalten. Gehen Sie weiter zu Schritt 5.
- **Einmaliges Aufleuchten.** Concept 100 hat sich passiv selbst geschärft und mit dem Druck auf Knopf 1 wurde das System entschärft. System erneut schärfen.
- **Kein Aufleuchten.** Vergewissern Sie sich, dass die Blinkerlampen funktionsfähig sind. Wenn nicht, diese ersetzen. Wenn sie ok sind, bitte nochmals vorgehen wie im Abschnitt **Blinker** dieser Mappe angegeben.
- **Wenn nur eine Seite aufleuchtet,** schauen Sie bitte im Abschnitt **Blinklichter** nach.

Schritt 5.

Überprüfung der Türschlösser.

Schärfen Sie das System mit  der Fernbedienung.

- **Die Türen verriegeln sich.** Korrektes Verhalten. Gehen Sie weiter zu Schritt 6.
- **Die Türen verriegeln sich nicht.** Entweder haben Sie im verkehrten Diagramm nachgesehen oder die Kabel falsch angeschlossen. Bringen Sie die Zentralverriegelung in den originalen Verkabelungszustand zurück. Messen Sie die Spannungen neu aus, wie im Abschnitt **Türverriegelung** dieser Mappe beschrieben.

ACHTUNG: Wenn sich die Türen nicht schließen, **AKTIVIEREN SIE AUF GAR KEINEN FALL** die Türschalter. Wenn die Schlösser falsch verkabelt sind kann dies die Zentraleinheit der Concept 100, das elektrische System des Fahrzeugs und/oder die Türschlossmotoren zerstören.

- **Die Türen entriegeln sich.** Entweder haben Sie im verkehrten Diagramm nachgesehen oder die Kabel falsch angeschlossen. Bringen Sie die Zentralverriegelung in den originalen Verkabelungszustand zurück. Messen Sie die Spannungen neu aus, wie im Abschnitt **Türverriegelung** dieser Mappe beschrieben.
- **Es verriegelt sich nur eine Tür.** Entweder haben Sie im verkehrten Diagramm nachgesehen oder die Kabel falsch angeschlossen. Bringen Sie die Zentralverriegelung in den originalen Verkabelungszustand zurück. Messen Sie die Spannungen neu aus, wie im Abschnitt **Türverriegelung** dieser Mappe beschrieben.

Schritt 6.

Überprüfung der LED.

Schärfen Sie das System mit  der Fernbedienung.

- **Blinkt ständig.** Korrektes Verhalten. Gehen Sie weiter zu Schritt 8.
- **Leuchtet nicht.** Vergewissern Sie sich, dass das VIOLETTE und SCHWARZE Kabel der LED mit den gleichfarbigen Kabeln des Kabelbaums der Concept 100 fest verbunden sind. **ACHTUNG:** Dies ist eine 2-Volt LED, durch eine Überprüfung mit 12 Volt wird die LED zerstört.


Schritt 7.

Überprüfung des Serviceschalters.

- Überprüfen Sie den Servicecode und die Schalterfunktion. Benutzen Sie die Anweisungen auf Seite 8 um in den Programmiermodus zu kommen. Wenn das System in den Programmiermodus geht, sind Schalter und Code funktionsfähig. Wenn nicht führen Sie bitte folgende Tests durch:
- Überprüfen Sie das WEISSE Kabel am Stecker der Zentraleinheit mit einem Voltmeter. Es sollte einen Ruhestrom von 5 Volt führen. Wenn der Schalter auf der * -Seite gedrückt wird sollten 3 Volt angezeigt werden, beim Druck auf die unmarkierte Seite des Schalter sollte die Spannung auf 0 Volt abfallen. Falls eines der Ableseergebnisse nicht korrekt ist, Überprüfen Sie das SCHWARZE Kabel am Schalter: Ruhestrom, Druck auf * und unmarkierte Seite jeweils 0 Volt. Falls das SCHWARZE Kabel korrekte Ergebnisse bringt und das WEISSE nicht, korrigieren Sie die Masseverbindung. Wenn beide Kabel richtige Ergebnisse anzeigen, wurde der Servicecode geändert. Benutzen Sie den CliffNet Wizard um den Servicecode zurückzusetzen.

Schritt 8.

Überprüfen Sie die Entschärfung des Systems.

- Entschärfen Sie das System mit  der Fernbedienung. Folgendes sollte passieren:

- **Ein Bestätigungston.** Wenn kein Bestätigungston erklingt: überprüfen anhand von Schritt 3.
- **Die Blinklichter leuchten einmal auf.** Wenn die Blinklichter nicht aufleuchten: überprüfen anhand von Schritt 4.
- **Die LED hört auf zu blinken.** Wenn die LED nicht aufhört zu blinken: überprüfen anhand von Schritt 6.
- **Die Türen werden entriegelt.** Wenn nicht, überprüfen Sie anhand von Schritt 5.
- **Die Wegfahrsperre schaltet sich aus** (überprüfen Sie dies indem Sie den Motor anlassen). Wenn die Wegfahrsperre nicht ausgeschaltet wird, überprüfen Sie anhand von Schritt 2.
- **Die Innenbeleuchtung geht an** und bleibt, entweder für 30 Sekunden oder bis zum Drehen des Zündschlüssels, an; je nachdem was zuerst geschieht.
 - Wenn die Innenraumbelichtung nicht angeht, vergewissern Sie sich, dass die zugehörige Sicherung wieder eingesetzt wurde und der Lichtschalter sich in „Tür“-Stellung befindet, wie in Schritt 1 beschrieben.
 - Überprüfen Sie die 10 Ampere Sicherung der Concept 100. Wenn die Sicherung beim Entschärfen durchgebrannt ist, hat das Fahrzeug eine positive Türschaltung und Sie haben die Stomzufuhr für die Innenbeleuchtung statt auf +12V auf Masse gelegt. Verkabelung überprüfen und 10 Ampere Sicherung ersetzen.
 - Schaltung der Türkontakte überprüfen. Siehe Schritt 9.

Schritt 9.

Schaltung der Türkontakte überprüfen.

Schärfen Sie das System. Warten Sie mindestens 10 Sekunden (falls das Fahrzeug eine Verzögerungsschaltung der Innenbeleuchtung hat, warten Sie bis diese ausgeht). Öffnen Sie die Fahrertür mit dem Schlüssel.

- **Die Sirene heult sofort los, die Blinker blinken.** Korrektes Verhalten. Weiter zu Schritt 10. (Sie können die Sirene abstellen, indem sie Knopf 1 einmal drücken; oder das System entschärfen, indem Sie Knopf 1 zwei Mal drücken).
- **Die Sirene ertönt nicht sofort.** Wenn der Alarm nicht sofort beim Öffnen einer Tür losgeht, vergewissern Sie sich, dass der Türkontakt richtig funktioniert (wenn offen sollte eine Spannung von weniger als 1,5 Volt bei negativer Schaltung oder mehr als 11 Volt bei positiver Schaltung anliegen) und der Schalter mit dem richtigen Kabel verbunden ist. Falls die vorstehenden Dinge zutreffen, ist entweder der Schalter kaputt oder muss gereinigt werden.

Schritt 10.

Überprüfung des Kofferraumkontaktes.

Schärfen Sie das System, öffnen Sie dann den Kofferraum mit dem Schlüssel.

- **Die Sirene heult sofort los, die Blinker blinken.** Korrektes Verhalten. Weiter zu Schritt 12. (Sie können die Sirene abstellen, indem sie Knopf 1 einmal drücken; oder das System entschärfen, indem Sie Knopf 1 zwei Mal drücken).
- **Die Sirene ertönt nicht sofort.** Wenn der Alarm nicht sofort beim Öffnen einer Tür losgeht, vergewissern Sie sich, dass der Kofferraumkontakt richtig funktioniert (wenn offen sollte eine Dauerspannung von weniger als 1,5 Volt anliegen) und der Schalter mit dem richtigen Kabel verbunden ist. Falls die vorstehenden Dinge zutreffen, ist entweder der Schalter kaputt oder muss gereinigt werden.

Schritt 11.

Überprüfung des Haubenkontaktes.

Schärfen Sie das System, öffnen Sie dann die Motorhaube.

- **Die Sirene heult sofort los, die Blinker blinken.** Korrektes Verhalten. Weiter zu Schritt 13. (Sie können die Sirene abstellen, indem sie Knopf 1 einmal drücken; oder das System entschärfen, indem Sie Knopf 1 zwei Mal drücken).

- **Die Sirene ertönt nicht sofort.** Wenn der Alarm nicht sofort beim Öffnen einer Tür losgeht, vergewissern Sie sich, dass der Haubenkontakt richtig funktioniert (wenn offen sollte eine Dauerspannung von weniger als 1,5 Volt anliegen). Falls die vorstehenden Dinge zutreffen, ist entweder der Schalter kaputt oder muss gereinigt werden.

Schritt 12.

Überprüfen der sofortigen Selbstschärfung.

Schalten Sie die Zündung ein und lassen Sie den Motor 10 Sekunden laufen. Schalten Sie die Zündung aus. Öffnen und schließen Sie die Tür. Warten Sie 5 Sekunden.

- **Die Blinker leuchten zweimal auf.** 25 Sekunden später ist das System geschärft, was **durch schnelles Blinken der LED angezeigt** wird. Dies ist völlig in Ordnung. Weiter zu Schritt 14.
- **Das System schärft sich nicht selbst.**
 - Vergewissern Sie sich, dass die Funktion Automatisches Schärfen nach den Anweisungen auf Seite 9-11 programmiert wurde.
 - Überprüfen Sie die Verbindung des Türkontaktes (siehe Schritt 9).

Schritt 13.

Überprüfen der Umgehung der Selbstschärfung.

Entschärfen Sie die Anlage. Schalten Sie die Zündung ein und gleich wieder aus.

- **Ein Bestätigungston.** Dies ist korrekt. Öffnen und schließen Sie die Tür, warten Sie 30 Sekunden, um sicherzugehen, dass sich das System nicht selbst schärft.

Schritt 14.

Überprüfen der Reichweite der Fernbedienungen.

Entfernen Sie sich etwa 10 Meter vom Fahrzeug und schärfen und entschärfen Sie das System mit der Fernbedienung.

- Die Concept 100 gibt die entsprechenden Bestätigungen für das Schärfen und Entschärfen. Falls nicht:
 - Repositionieren Sie die Antenne so hoch wie möglich unter dem Armaturenbrett oder in der Fenstersäule und soweit wie möglich von großen Kabelbäumen und Metall entfernt. Drehen Sie sie um 90° und testen Sie die Fernbedienung erneut.
 - Vergewissern Sie sich, dass die Batteriespannung der Fernbedienung während des Sendens mindestens 3 Volt beträgt.
 - Vergewissern Sie sich, dass die Spannung an der Zentraleinheit zwischen dem Kabel mit der 5 Ampere Sicherung und den anderen beiden Masseleitungen mindestens 12,0 Volt beträgt. Wenn weniger angezeigt wird, vergewissern Sie sich, dass beide Karosserie-Masseleitungen stabil sind. Wenn sie stabil sind kann es sein, dass die Fahrzeugbatterie geladen oder ersetzt werden muss.

Schritt 15.

Erledigen und ergänzen Sie alle nötigen Schreibaarbeiten, inklusive:

- Installations-Zertifikat (in der Bedienungsanleitung)
- Dem Fahrzeugbesitzer **muss** die Bedienungsanleitung ausgehändigt werden.
- Bringen Sie die Clifford-Fensteraufkleber an den Scheiben an.

Schritt 16.

Führen Sie dem Kunden die wichtigsten Funktionen vor.

- Steuerung mit der Fernbedienung
 - Alarmanlage Schärfen/Entschärfen, Öffnen/Schließen der Türen
 - Panikfunktion
 - Servicemodus per Fernbedienung
- Selbstschärfung
- Eingabe des Servicecodes
- Programmiermodus für den Benutzer
- Bedienung von Zubehör.